

# Inhaltsverzeichnis

## Einleitung

1. Einleitung .....	11
---------------------	----

## Jugendhilfe damals

2. Kinder- und Jugendhilfe in den 60er und 70er Jahren .....	14
--	----

2.1 Gesellschaftspolitischer Zeitgeist der 60er und 70er Jahre .....	14
--	----

2.2 Die 69er Heimkampagne: Auslöser für Reformen .....	20
--	----

2.2.1 Die Initiierung der Heimkampagne .....	20
--	----

2.2.2 Die Staffelberg-Kampagne .....	22
--------------------------------------	----

2.2.3 Das Ergebnis .....	30
--------------------------	----

2.2.4 Exkurs: Heimerziehung und Grundgesetz .....	32
---	----

2.3 Das Rheinische Landesjugendheim Viersen-Süchteln .....	35
--	----

2.3.1 Demokratie in Funktion – Die Umstrukturierung des Landesjugendheimes .....	37
--	----

2.3.1.1 Rahmenbedingungen .....	39
---------------------------------	----

2.3.1.2 Konzeptionelle Veränderungen .....	40
--	----

2.3.1.2.1 Heimordnung .....	41
-----------------------------	----

2.3.1.2.2 Veränderungen auf struktureller Ebene .....	43
---	----

2.3.1.2.3 Entscheidungs- und Kommunikationsgremien .....	44
--	----

2.3.1.2.4 Qualifizierung und Professionalisierung des Personals .....	47
---	----

2.3.1.2.5 Schriftliche Dokumentation- und Informationspolitik .....	49
---	----

2.3.1.2.6 Besondere Förderangebote für Kinder und Jugendliche .....	50
---	----

2.3.1.3 Wissenschaftliche Begleitung .....	52
--	----

2.3.1.4 Zusammenfassung .....	53
-------------------------------	----

2.3.1.5 Reflexion .....	56
<b>2.4 Reformen der Heimerziehung im Überblick .....</b>	<b>58</b>
2.4.1 Wandel im Erziehungsverständnis .....	59
2.4.2 Professionalisierung .....	61
2.4.3 Veränderungen in der Unterbringungsart .....	65
2.4.4 Dezentralisierung und Regionalisierung .....	67
2.4.5 (Binnen-) Differenzierung und (Ent-)Spezialisierung der Hilfemaßnahmen .....	70
2.4.6 Zusammenfassung .....	75

## **Jugendhilfe aktuell**

<b>3. Kinder- und Jugendhilfe: 80er Jahre bis heute .....</b>	<b>78</b>
<b>3.1 Der aktuelle, gesellschaftspolitische Kontext .....</b>	<b>78</b>
<b>3.2 Das KJHG: gesetzliche Grundlage für eine zeitgemäße Jugendhilfe.....</b>	<b>82</b>
3.2.1 Ausgangspunkt und Voraussetzungen .....	82
3.2.2 Übergang vom JWG zum KJHG .....	83
3.2.3 KJHG – ein modernes Gesetz für eine moderne Jugendhilfe .....	88
3.2.4 Hilfeplanung nach dem KJHG .....	92
3.2.5 Zusammenfassung und Auswirkungen .....	94
<b>3.3 Das Heilpädagogisch-Psychotherapeutische Zentrum Die Gute Hand .....</b>	<b>96</b>
3.3.1 Geschichte und Rahmenbedingungen .....	97
3.3.2 Die Einrichtungen der Stiftung im Überblick .....	99
3.3.2.1 Haus Nazareth Leverkusen .....	100
3.3.2.2 Haus Agathaberg: Langzeitbetreuung autistischer Menschen .....	102
3.3.2.3 Haus Hermann Josef Köln .....	104
3.3.3 Organisationsstruktur des Kinderdorfes Biesfeld .....	107
3.3.4 Aufnahmeverfahren, Zielsetzung und Dauer der Maßnahmen .....	109

3.3.5	Feste Angebotsstrukturen des Kinderdorfes .....	111
3.3.5.1	Stationäre Hilfen .....	112
3.3.5.1.1	Heilpädagogische Wohngruppen .....	112
3.3.5.1.2	Therapeutische Intensivgruppen .....	113
3.3.5.1.3	Außenwohngruppen .....	115
3.3.5.1.4	Familienwohngruppen und Erziehungsstellen .....	116
3.3.5.1.5	Betreute Wohngemeinschaften, Betreutes Einzelwohnen .....	117
3.3.5.2	Teilstationäre Hilfen .....	117
3.3.5.2.1	Tagesgruppen .....	118
3.3.5.2.2	Integrative Kindertagesstätte .....	119
3.3.5.3	Ambulante Hilfen im Überblick .....	119
3.3.5.3.1	Diagnostisch-heilpädagogische Ambulanz .....	120
3.3.5.3.2	Ambulante Erziehungshilfe .....	121
3.3.5.3.3	Entwicklungsförderung in der Familie .....	122
3.3.6	(Pädagogisch/therapeutische) Funktionsbereiche .....	123
3.3.6.1	Kinder- und Jugendpsychiatrische Versorgung und Behandlung .....	125
3.3.6.2	Erziehungsplanung für die Förderung im Gruppenalltag .....	126
3.3.6.3	Psychotherapie, Heilpädagogik, Therapeutisches Reiten .....	129
3.3.6.4	Eltern- und Familienarbeit .....	131
3.3.7	Förderschule für emotionale und soziale Entwicklung .....	132
3.3.8	Qualitätssicherung und Jugendhilfeforschung: Institut „quer“ .....	134
3.3.9	Kommunikations- und Informationsgremien .....	139
3.3.10	Zusammenfassung .....	141
<b>3.4</b>	<b>Aktuelle Situation der Kinder- und Jugendhilfe im Überblick .....</b>	<b>143</b>
3.4.1	Ausbau der ambulanten und teilstationären Angebote .....	144
3.4.2	Kostendruck und Effektivität .....	146
3.4.3	Qualitätsdebatte im Rahmen der Neuen Steuerung .....	150
3.4.4	Wirksamkeitsorientierte Evaluation und Qualitätssicherung .....	153
3.4.5	Rechte und Entscheidungsbeteiligung der Kinder und Jugendlichen .....	157
3.4.6	Zusammenfassung .....	161

## **Fazit**

<b>4. Zusammenfassung, Schlussfolgerung und Konsequenzen für die zukünftige Heimerziehung</b> .....	161
4.1 Weiterentwicklung von Dezentralisierung und Regionalisierung .....	165
4.2 Umgang mit knappen Finanzmitteln .....	169
4.3 Qualitätsmanagement und wissenschaftliche Forschung .....	172
4.4 Vernetzung von Jugendhilfe und Kinder- und Jugendpsychiatrie .....	175
4.5 Partizipation der Kinder und Eltern am Hilfeplanungsprozess .....	182
4.6 Modifikation des Rollenbildes vom Erzieher .....	184

## **Zusammenfassung**

<b>5. Zusammenfassung</b> .....	188
---------------------------------	-----

## **Ausblick**

<b>6. Von der Heimpädagogik zur Kompetenzpädagogik</b> .....	190
--	-----

## **Literatur**

<b>7. Literatur</b> .....	196
---------------------------	-----